Internationaler Preis für moderne Ernährung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **65 (1974)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-983693

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Internationaler Preis für moderne Ernährung

Gestiftet vom Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten, Bern

Der Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten, Bern, wird im September 1975 wiederum einen Preis von sFr. 15 000.— einem Wissenschaftler aus nachfolgenden Mitgliedstaaten des Internationalen Milchwirtschaftsverbandes verleihen:

Argentinien, Australien, Belgien, Brasilien, Bulgarien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Irland, Israel, Italien, Japan, Kanada, Kenya, Luxemburg, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Polen, Schweden, Schweiz, Spanien, Süd-Afrika, Tschechoslowakei, UdSSR.

Für die Preisausschreibung 1975 wurde folgendes Thema gewählt:

Verdauung der Milch

Alle jene Persönlichkeiten (Chemiker, Aerzte, Biologen usw.), welche wissenschaftliche Forschungsarbeiten auf diesem Gebiet ausweisen können, sind zugelassen. Die Bewerber wollen *bis zum 31. Januar 1975* folgende Unterlagen in *3 Exemplaren* an den Präsidenten der Jury,

Professor M. Memole, Unité de diététique, Hôpital Cantonal, CH-1211 Genève 4, einsenden:

a) Curriculum vitae

b ein Verzeichnis der Arbeiten

c) Sonderdrucke von 2—3 der wichtigsten Arbeiten über das Preisthema, die im Laufe der letzten 5 Jahre veröffentlicht worden sind (keine Schreibmaschinenmanuskripte).

Die Dokumente sollten in *deutscher, französischer oder englischer Sprache* redigiert sein, andernfalls müßten Uebersetzungen in einer dieser drei Sprachen beiliegen. (Die Dossiers werden den Verfassern nicht zurückgesandt.)